



Bibliographische Daten

Titel: Schwesternbücher von Töss, Diessenhofen und Ötenbach –
Nürnberg, STN, Cent. V, 10a
Signatur: Cent. V, 10a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Wie hebt oder facht sich an
 dz buch der Swestren
 leben. prediger ordens.
 von dem closter vō Toffe.
 das da leit in tūtschem
 land. vñ vō ersten sagt
 es. vō de heiligen leben
 der seligen Swester
 Elifabeth Staglin Das
 Erste Capitel
 Die vor ved in Swister
 Elifethen leben



Dapient
 mulier
 edificat
 domum
 suam
 pueri
 orum
 xiiii
 Dis wort
 schreibt der
 weise König Solomon.
 In dem buch der sprüchen.
 an der xiiii vnderfcheide.
 vnd sint wol vor gewey
 saget vnd werdent auch
 eygentlichen zu gelegt
 der weisen frauē ja der
 heiligen jungfrauē vnd
 swester Elifabet staglin vō
 zürich predig' ordens von
 dem clost' genant Toffe. wel

cher wort meynung also
 ze teilig laute ist. Ein wei
 se frau. die ist auff richten
 vnd bauē ir hauf. Dis hat
 wol geton die weise selige
 swest' also das sie mit lebe
 vnd mit ler. das hauf irs
 closters wol auf gericht
 hat. vnd do by auch manig
 ander clost' in tewtzschm
 land mit dem leunden irs
 guten lebens. vnd mit der
 geschrist ir gute buchlein die
 si gemacht vnd ze samē gefügt
 hatt vñ auch gebauen vnd
 zu geistlicherem lebe auf ge
 richt hat. vñ dar vmb das
 ir beserliches lebe vnd mit
 sei lym fleichn. darvmb so hab
 ich gedacht got dem here vnd
 seiner gesegete muter zu em
 em lob. vnd de menschn. be
 sund' den swestre pdiger ordens
 zu einer nüglichen besserung
 irs lebens. ze schreiben das
 leben zu one teil der selben
 selige Swest' Elifabet. als vil